COMMERZBANK 🔷

Werbemitteilung

ideasdaily

Marktüberblick

Trotz fehlender klarer Signale in Richtung "Quantitative Easing 3" verabschiedeten sich die Aktienmärkte mit Zugewinnen ins Wochenende. Der deutsche Leitindex DAX legte um 1,09 Prozent auf 6.971 Punkte zu. Auf Wochensicht verzeichnete er dennoch ein Minus von 0,28 Prozent. Fed-Chairman Ben Bernanke verkündete bei seiner mit Spannung erwarteten Rede auf dem Notenbanker-Treffen in Jackson Hole nichts Neues. Er wiederholte lediglich die Aussage, dass die Fed die Konjunktur stützen werde, falls dies notwendig würde. An der Wall Street gewann der Dow Jones Index 0,69 Prozent auf 13.091 Punkte hinzu. Neben der anhaltenden Hoffnung auf weitere geldpolitische Stimuli stützten besser als erwartete Konjunkturdaten. So fielen sowohl der Auftragseingang im Juli als auch der vielbeachtete Index der Universität Michigan zur Verbraucherstimmung im August positiver aus als von Volkswirten prognostiziert.

Rohstoffe sahen am Berichtstag überwiegend Preisaufschläge. Der CRB-Rohstoffindex kletterte um 1,00 Prozent auf 309,59 Punkte. Er löste damit eine achttägige Konsolidierung nach oben auf und markierte ein Viermonatshoch. Rohöl der US-Sorte WTI profitierte von den positiven Konjunkturdaten und verteuerte sich um 1,96 Prozent auf 96,47 USD. Deutlich überdurchschnittliche Aufschläge sah auch der Edelmetallsektor. Gold rückte um 1,84 Prozent auf ein Fünfmonatshoch bei 1,688

Indexstände				
Indizes	letzter	Veränder	ung zum Vortag	
muizes	Schlusskurs	absolut	prozentual	
Aktienmärkte welt	weit			
DAX30	6.970,79	+75,30	+1,09%	
MDAX	11.016,98	+72,93	+0,67%	
TecDAX	797,83	+6,51	+0,82%	
EURO STOXX 50	2.440,71	+36,91	+1,54%	
Dow Jones	13.090,84	+90,13	+0,69%	
Nasdaq 100	2.772,24	+18,50	+0,67%	
S&P 500	1.406,58	+7,10	+0,51%	
Nikkei 225	8.884,88	+44,97	+0,51%	
Währungen				
EUR/USD	1,2577	+0,0071	+0,57%	
EUR/JPY	98,59	+0,27	+0,28%	
EUR/GBP	0,7927	+0,0005	+0,07%	
EUR/CHF	1,2009	+0,0000	+0,00%	
USD/JPY	78,38	-0,22	-0,29%	
Rohstoffe				
ÖI (WTI) 10/12	96,47 USD	+1,85	+1,96%	
ÖI (Brent) 10/12	114,57 USD	+1,92	+1,70%	
Gold	1.687,60 USD	+30,50	+1,84%	
Silber	31,44 USD	+0,99	+3,27%	
Bund Future	144,04 EUR	-0,04	-0,03%	

USD vor. Silber gewann 3,27 Prozent auf 31,44 USD hinzu. Der Dollar wertete gegenüber den meisten Währungen ab. Für den Dollar-Index, der die Entwicklung des Greenback gegenüber einem Korb aus sechs Währungen misst, ging es um 0,54 Prozent auf 81,25 Punkte runter. EUR/USD gewann bis zum Abend 0,57 Prozent hinzu und notierte bei 1,2577 USD.

Die asiatischen Aktienmärkte tendierten heute früh trotz enttäuschender chinesischer Konjunkturdaten (siehe S. 3 "Unter der Lupe") überwiegend fester. Marktteilnehmer spekulieren auf Stimulierungsmaßnahmen für die weltweit zweitgrößte Volkswirtschaft. Der FTSE gewann rund 0,2 Prozent hinzu. Der Hang Seng China Enterprises Index (HSCEI) notierte 0,4 Prozent höher.

Produktideen

HSCEI	Unlimited Turbo	Unlimited Turbo
Тур	Bull	Bear
WKN	CK4Q0W 🕛	CK932C 🕕
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	7.507,73	11.028,71
Barriere	7.800,00	10.800,00
Hebel*	5,0	5,5
Preis*	1,89 EUR	1,74 EUR

^{*}indikativ

+++ Sind Sie bereit für den Trader 2012? Jetzt im Online-Börsenspiel traden und den neuen Jaguar XF gewinnen! +++



COMMERZBANK 🔷

Werbemitteilung

ideas

DAX 30 Chart-Analyse



Der DAX prallte am Freitag von der am Vortag erreichten Unterstützung bei 6.882 Punkten ab. Am Nachmittag kam es zu einer Beschleunigung der Erholungsrally und der Index erreichte ein Tageshoch bei 7.011 Punkten. Die wichtige, von 6.991 bis 7.009 Punkte reichende Widerstandszone konnte er nicht nachhaltig überwinden. Stattdessen vollzog er einen kräftigen Rücksetzer, konnte jedoch einen Großteil der Gewinne bis zum Handelsschluss retten.

Im Tageschart vollzog das Börsenbarometer einen Test der deckelnden kurzfristigen Abwärtstrendlinie und blieb auch unterhalb der am Vortag gebrochenen 20-Tage-Linie. Die Gefahr einer kurzfristigen Top-Bildung ist damit noch nicht vom Tisch. Bislang ist das technische Bias in diesem Zeitfenster aber noch neutral. Ein nachhaltiger Break über 6.992/7.000 Punkte wäre erforderlich, um den Bullen einen Vorteil zu verschaffen und den Weg zu einem erneuten Test des Verlaufshochs vom 21. August bei 7.105 Punkten frei zu machen. Erst oberhalb von 7.105 Punkten hellt sich das Bild deutlicher auf. Eine Fortsetzung des mittelfristig intakten Aufwärtstrends mit Zielrichtung 7.194 und eventuell rund 7.400 Punkten wäre dann möglich. Mit dem September hat jedoch der statistisch betrachtet schlechteste Börsenmonat begonnen. Von daher sollte eine Ausdehnung der vor zwei Wochen an der übergeordneten Abwärtstrendlinie begonnenen Korrektur nicht überraschen. Ausgelöst würde dieses Szenario mit einem Break unter die Unterstützungszone 6.871/6.882 Punkte. Nächste potenzielle Ziele lägen dann bei 6.700, 6.596 und 6.500 Punkten.

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
09:55	DE: Einkaufsmanagerindex Industrie Aug.	45,1
10:00	EU: Einkaufsmanagerindex Industrie Aug.	45,3
10:30	GB: Einkaufsmanagerindex Industrie Aug.	-
N/A	US: Börsen feiertagsbedingt geschlossen	-

Produktideen

Long-Plays

	Turbo Classic	Unlimited Turbo	Optionsschein
Тур	Bull	Bull	Call
WKN			CB42WV
Laufzeit	24.10.12	open end	19.12.12
Basispreis	6.750,00 P.	6.213,85 P.	6.950,00 P.
Barriere	6.750,00 P.	6.310,00 P.	
Hebel/Omega [*]	30,7	9,3	10,5
Preis*	2,27 EUR	7,48 EUR	3,51 EUR

^{*}indikativ

Short-Plays

Typ Bear Bear Put WKN ■ CZ0FG7 ■ CB9BRS ■ CB420Y Laufzeit 28.12.12 open end 19.12.12 Basispreis 7.150,00 P. 7.598,58 P. 6.950,00 P. Barriere 7.150,00 P. 7.500,00 P. Hebel/Omega* 34,1 10,8 9,6 Preis* 2,04 EUR 6,42 EUR 3,42 EUR		Turbo Classic	Unlimited Turbo	Optionsschein
Laufzeit 28.12.12 open end 19.12.12 Basispreis 7.150,00 P. 7.598,58 P. 6.950,00 P. Barriere 7.150,00 P. 7.500,00 P. Hebel/Omega* 34,1 10,8 9,6	Тур	Bear	Bear	Put
Basispreis 7.150,00 P. 7.598,58 P. 6.950,00 P. Barriere 7.150,00 P. 7.500,00 P. Hebel/Omega* 34,1 10,8 9,6	WKN @	CZ0FG7	CB9BRS () CB420Y
Barriere 7.150,00 P. 7.500,00 P. Hebel/Omega* 34,1 10,8 9,6	Laufzeit	28.12.12	open end	19.12.12
Hebel/Omega* 34,1 10,8 9,6	Basispreis	7.150,00 P.	7.598,58 P.	6.950,00 P.
	Barriere	7.150,00 P.	7.500,00 P.	
Preis* 2,04 EUR 6,42 EUR 3,42 EUR	Hebel/Omega*	34,1	10,8	9,6
	Preis*	2,04 EUR	6,42 EUR	3,42 EUR

^{*}indikativ

+++ Sind Sie bereit für den Trader 2012? Jetzt im Online-Börsenspiel traden und den neuen Jaguar XF gewinnen! +++



COMMERZBANK Werbemitteilung

ideas

Marktidee: Südzucker



Die Aktie von Südzucker hatte im Mai ein wichtiges Fortsetzungskaufsignal geliefert, als sie die Abwärtstrendlinie vom Rekordhoch aus 2011 bei 26,18 EUR überwand. Durch die Höhe der vorausgegangenen Konsolidierungsformation ergab sich ein langfristiges Kursziel bei ca. 30,50 EUR, das zudem mit einer wichtigen 161,8%-Fibonacci-Extension übereinstimmt.

Mitte Juli markierte das Papier im Bereich des Zwischenziels der 138,2%-Fibonacci-Extension bei 28,94 EUR ein Rekordhoch und ging in den Korrekturmodus über. Das bisherige Korrekturtief sah die Aktie im Bereich des 2011er-Hochs

und des 38,2%-Fibonacci-Retracements bei 26,13 EUR. Dort prallte die Notierung Anfang letzter Woche ab und vollzog bis Freitag einen Pullback an die fallende 20-Tage-Linie. Um eine Fortsetzung des übergeordnet intakten Aufwärtstrends zu signalisieren, müsste die Aktie das letzte Zwischenhoch bei 27,26 EUR und die 50-Tage-Linie bei derzeit 27,41 EUR per Tagesschluss überwinden. Solange dies nicht gelingt, ist die Wahrscheinlichkeit eines erneuten Tests des jüngsten Tiefs als hoch anzusehen. Ein Rutsch unter 26,13 EUR würde schließlich eine Dynamisierung der Korrektur in Richtung 25,00/25,20 EUR oder 24,61 EUR indizieren. Übergeordnet kritisch für den Haussetrend wäre indes lediglich ein Break unter die Kreuzunterstützung bei 23,71 EUR anzusehen.

Produktideen

	Unlimited Turbo	Unlimited Turbo
Тур	Bull	Bear
WKN	CK9J22 <u>(i)</u>	CK91Y6 🕡
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	22,23 EUR	31,90 EUR
Barriere	23,38 EUR	30,31 EUR
Hebel*	5,2	4,5
Preis*	0,51 EUR	0,59 EUR

^{*}indikativ

Unter der Lupe

Chinas Wirtschaft befindet sich weiter im Rückwärtsgang. Wie die chinesische Statistikbehörde am Samstag mitteilte, sank der amtliche Einkaufsmanagerindex (PMI) für die Großunternehmen des Industriesektors im August auf 49,2 Punkte und notierte damit erstmals seit November 2011 unterhalb der Wachstumsschwelle von 50 Punkten. Im Vormonat hatte der Index bei 50,1 Punkten gelegen. Befragte Volkswirte hatten für den Berichtsmonat lediglich einen geringen Rückgang auf 50,0 Punkte prognostiziert. Im Unterschied zum HSBC PMI, der bereits seit zehn Monaten unterhalb der Expansionsschwelle notiert, fokussiert sich der amtliche PMI auf große Staatsbetriebe. Der HSBC PMI bezieht hingegen stärker kleinere und in privater Hand befindliche Unternehmen ein. Zudem gibt es Unterschiede bei der Berücksichtigung saisonaler Faktoren. Der HSBC PMI kam heute früh mit 47,6 Punkten herein und indiziert damit die stärkste Kontraktion seit März 2009.



Hotline

069 136 47845



E-Mail

zertifikate@commerzbank.com

+++ Sind Sie bereit für den Trader 2012? Jetzt im Online-Börsenspiel traden und den neuen Jaguar XF gewinnen! +++





ideas

Impressum / Disclaimer

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine Werbemitteilung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation der Finanzpark AG durch die Commerzbank AG. Für den Inhalt ist ausschließlich die Finanzpark AG verantwortlich. Wegen weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage der Finanzpark AG verwiesen (www.finanzpark.de). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung der Finanzpark AG wider, die von denen der Commerzbank AG abweichen können. Die Commerzbank AG übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Wertpapiere seitens der Commerzbank AG dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikatior für die künftige Wertentwicklung.

Eine Anlageentscheidung sollte nur auf der Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und können zusammen mit dem Basisprospekt unter Angabe der WKN bei der Commerzbank AG, GS-MO 5.4.1 Zertifikate, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main, angefordert werden.

Herausgeber

Commerzbank AG Corporates & Markets

Mainzer Landstraße 153 60327 Frankfurt am Main

ideas-daily@commerzbank.com www.zertifikate.commerzbank.de

Hotline: 069 136-47845

Copyright: © 2012 Commerzbank AG

Redaktion

Ralf Fayad, finanzpark AG

Layout

Tolon Demirkazik finanzpark AG

Produktion menthamedia Hauptmarkt 2 90403 Nürnberg www.menthamedia.de

03. September 2012 Ausgabe 1813 - Seite 4 von 4